

## Projekt: „Neues Leben in alten Mauern“

### Ausgangslage:

Der Kirchengemeindeverband Krölpa- Öpitz (ein Zusammenschluss von 6 Kirchengemeinden) trägt Verantwortung für denkmalgeschützte Gebäude (Kirchen, historische Pfarrhöfe). Der Pfarrhof Krölpa – zur Zeit noch Sitz des Pfarramtes/ Verwaltungsstelle des KGV ist eines der ältesten Baukomplexe der Gemeinde Krölpa. Es ist auch Ursprung (Kirche 1071 urkundlich erwähnt) in der Region und besteht aus mehreren Gebäuden ( Pfarrhaus/ Gemeindehaus, Pferdestall , Stallung – zw. 1300 - 1700) in einem großen Garten, der eingefriedet ist (1761). Es ist uns ein großes Anliegen, die denkmalgeschützten Gebäude nicht nur zu erhalten, sondern auch zu nutzen bzw. einer neuen Nutzung zuzuführen. Mit dem Wegfall der landwirtschaftlichen Nutzung wurden auch die Wirtschaftsgebäude nicht mehr benutzt, bzw. in der DDR- Zeit auch nicht entsprechend bautechnisch erhalten. Mit großen ehrenamtlichen Engagement haben wir ein Stallgebäude vor den Verfall gerettet, die Einfriedung instand gesetzt und u.a. die Gartenanlage terrassenartig gestaltet, so dass sie für Open- Air – Veranstaltungen oder zum Zelten genutzt werden kann. Im Pfarrhaus gibt es eine mittelalterliche Kelleranlage- in einem der Keller wurde eine Kleinkunsthöhne eingerichtet. Der Eingangsbereich konnte ebenso neu gestaltet werden, so dass auch für ältere Menschen die Möglichkeit besteht, den Garten und das Haus zu besuchen. Das Pfarr-/ Gemeindehaus wurde in den zurückliegenden Jahren saniert (Dach, Außenhaut, Elektroinstallation, Heizung). In den letzten Jahren hat sich der historische Pfarrhof dank des ehrenamtlichen Engagements zu einem kulturellen Treffpunkt entwickelt. Positive Resonanz gibt es auf vielfältige Veranstaltungen für alle Generationen, die wir anbieten. Immer wieder sind wir bestrebt, nach neuen Möglichkeiten/ Ideen zu suchen (und diese auch umzusetzen), um unseren historisch bemerkenswerten – und auch sehenswerten Ort für Menschen, nicht nur aus dem Umfeld unserer Gemeinde oder der Region bekannt zu machen. Wir planen im Zusammenhang unseres Projektes, die Weiterentwicklung des historischen Pfarrhofs hin zu einem kulturellen und geistlichen Zentrum mit Strahlkraft über die Region hinaus. Begleiten wollen wir unsere inhaltliche Arbeit mit der Instandsetzung des Stallgebäudes und dessen Nutzung als „Heuherberge“ mit Ladestation für e-Bikes, da keine Übernachtungsmöglichkeiten (im Bereich Krölpa) am Radweg (Saale- Orla), der direkt am Pfarrhof vorbeiführt, bestehen. Somit könnte sich auch unsere Kirche als „Radwegkirche“ etablieren. Das Ensemble liegt auch im Einzugsgebiet des Thüringer Meeres, dem größten zusammenhängenden Stauseegebiet Deutschlands, sowie in unmittelbarer Nähe der Naturschutzgebiete „Zechsteinriff“ und „Vordere Heide“, der Burg Ranis und in der Nähe des Thüringer Waldes mit Rennsteig und dem Naturpark Thüringer Schiefergebirge/ Obere Saale. Von daher sind auch Besucher und Interessent\*innen bei unseren Veranstaltungen zu erwarten. 2018 haben wir zusammen mit anderen Kirchengemeinden erstmals ein „Radwegfestival“ gestalten können, das Anklang fand. Für Kinder und Jugendliche bieten wir regelmäßige Veranstaltungen an. Gern würden wir unser Angebot an mehrtägigen Freizeiten (Zeltlager) noch ausbauen, leider fehlen und dazu momentan noch die entsprechenden baulichen Voraussetzungen im Blick auf sanitäre Anlagen (Duschen). Seit 2020 wurde die Zusammenarbeit mit der örtlichen Grundschule aktiviert. So finden in den Sommerferien aber auch im Schuljahr Projektstage für die Schüler statt, die die Geschichte des Ensembles, der Kirche und auch unserer Region zum Inhalt haben.

Um Interesse zu wecken nutzen wir natürlich auch unsere „Pfunde“- beispielsweise war der Dichter Johannes Bobrowski (1917-1965) zweimal im Pfarrhaus zu Gast und hat dort sein Schwester besucht, die als Pfarrfrau in Krölpa lebte. So gibt es jährlich Lesungen mit Musik aus seinen Werken in Zusammenarbeit mit dem Lesezeichen e.V. Jena und der Internationalen Johannes- Bobrowski- Gesellschaft e.V., Berlin. Eine ehemalige kirchliche Mitarbeiterin war Gisela Schertling, die in enger Verbindung zur Widerstandsgruppe „Weiße Rose“ (Hans und Sophie Scholl) stand. Auch an sie

erinnerten wir mit entsprechenden Veranstaltungen. Während der Coronazeit haben wir eine Internetseite, die ehrenamtlich begleitet wird, aufgebaut. Bereits zwei Mal gab es während der Adventzeit u.a. hier einen Adventskalender zu erleben. Im zweiten Jahr war auch der „Lebendige Adventskalender“, den wir zusammen mit anderen Kirchengemeinden in der Region Pößneck veranstaltet haben. Wir hoffen auf die Möglichkeit, unser „Krölpaer Adventsmärktchen“ – nach der Corona- Pause wieder aufleben zu lassen. Es fand bereits 14 mal an der Kirche St. Peter und Paul statt und ist ein gut besuchtes Angebot am 1. Advent, neben dem traditionellen Adventskonzert. Gemeinsam mit anderen Vereinen und Verbänden (Feuerwehrverein, KGV, Keramikzirkel, KITA, Lebensgemeinschaft Wickersdorf u.a.) wird es ehrenamtlich veranstaltet.

Neben regelmäßigen Treffen von Gruppen und Kreisen (Kinderkreis, Konfirmandenprojekt, Jugend, Seniorenkreis, Kirchenchor), soll es wieder verschiedene Höhepunkte geben, die dazu beitragen sollen, dass sich neues Leben in unseren alten Mauern noch stärker etabliert.

#### Einblicke:



( Kirche St. Peter und Paul mit Pfarrhof – vom Radweg aus)



(Pfarrhaus mit Garten – vom Kirchturm aus)



( Garten und Eingangsbereich)



(Blick vom „Festplatz“ zum Pfarrhaus)



(Ansicht von Westen)



(Pfarrkeller – Arbeitseinsatz)

Konzeption: „Neues Leben in alten Mauern“: (Juli 2022 – Juli 2023)

Regelmäßige Veranstaltungen:

Kinderkreis: wöchentlich

Konfirmandenprojekt: monatlich Freitag/ Samstag

Jugend: monatlich

Kirchenchor: wöchentlich ( ehrenamtliche Leitung)

Seniorentreffen: monatlich ( ehrenamtlich organisiert)

Verschiedene Gremien/ AGs (monatlich)

Weitere Veranstaltungen: ( Juli 2022 bis Juli 2023)

2.07.22 – 19.30 Uhr Thüringer Orgelsommer Konzert/ Kirche St. Peter und Paul

15.-27.07.22: Projektstage mit Staatlicher Grundschule Krölpa

23.07.22- 15 Uhr Lesung mit Musik – Johannes Bobrowski als Nachdichter ( i. Zusammenarbeit mit Lesezeichen e.V.)

Zelten für Kinder ( Ende der Sommerferien)

11.09.22 – Tag des Denkmals – Besichtigung/ Führungen

17.09.22 – Konzert Jugendblasorchester EKM / Kirche – Pfarrgarten

Herbstfest

2.10.22 Erntedankfest

Film im Gespräch: 21.10.22

10.11.22 Martinstag in Krölpa (Martinsspiel/ Lampionumzug)

27.11.22 Krölpaer Adventsmärktchen und Adventsmusik (Kirche St. Peter und Paul)

Lebendiger Adventskalender / Krölpaer Adventskalender online



22.02.- 1.04.23 Fastenzeit einmal anders – mit Exerzitien (geistliche Übungen)

2.-10.04.23 Projekt „Ostern im Dorf“ (alte Bräuche neu entdecken)

April: Film im Gespräch ( J. Bobrowski)

Mai/ Juni: Offene Gärten/ Open Garden (Offener Pfarrhof – Führungen, Verweilen, Musik)

9./10.06.23: Zelten Konfirmanden

24./25.06.23 Sommerfest des KGV

(Musik/ Ausstellung „ Im Blickpunkt Kirche St. Peter und Paul“/ Gartenkaffee/ Kleinkunst/ Theater)

Öffentliches Vorspiel der Musikschüler der Musikschule Saale- Orla (Fach: Violine)

Juli 2023: Thüringer Orgelsommer Konzert

Lesung und Musik: M. Stiebert liest Bobrowski

Projekttag: Grundschule Krölpa

Mit all diesen Vorhaben, die zum größten Teil ehrenamtlich verantwortet werden, wird neues Leben in alte Mauern einziehen, Menschen in Kontakt mit der Geschichte und Geschichten kommen, die sich um unser historisches Ensemble ranken. In vielfältiger Art und Weise können Interessent\*innen Erfahrungen sammeln und sich austauschen, aber auch Gemeinschaft erleben, Kontakte knüpfen und Kunst und Kultur genießen oder auch selbst aktiv werden. Wir wollen dabei auch „Kirche“ sein, die sich öffnet und neugierig macht und einlädt. Mit all unseren Veranstaltungen und Vorhaben erhoffen wir uns, ein breiteres Publikum zu erreichen und Menschen für unser Projekt, die Erhaltung und Umnutzung der alten Wirtschaftsgebäude unseres Pfarrhofes zu gewinnen und natürlich unser Netzwerk im Blick auf Zusammenarbeit und Austausch zu vergrößern.

Im Moment arbeiten wir mit verschiedenen Verbänden/ Vereinen zusammen:

FFW Krölpa/ Feuerwehrverein/ Jugendfeuerwehr

Pfadfinder (Kulturkonsum Hütten)

NABU

Natur und Umwelt Saalleiten e.V.

Lesezeichen e.V.

Veranstaltungsreihe „Der schöne Ort“

Internationale Johannes-Bobrowski- Gesellschaft e.V.

Thüringer Orgelsommer e.V.

Musikschule Saale- Orla

Grundschule Krölpa

KITA Zwergenland (Volkssolidarität)

Open Garden – Offene Gärten

Diakoniestiftung Weimar – Bad Lobenstein

Lebensgemeinschaft Wickersdorf e.V.

Netzwerk Kleinkunst EKM

Kirchenmusik Region Pößneck / EKM

„Vocalitas Krölpa“ (Chorgemeinschaft)

Künstler und ehrenamtliche Kulturschaffende

Und darüber hinaus bestehen gute Verbindungen zur Gemeinde Krölpa und den umliegenden Kirchengemeinden.